

LEOPOLD MOZART AN MARIA ANNA VON BERCHTOLD ZU SONNENBURG
IN SALZBURG

WIEN, 16. APRIL 1785

[BAUER/DEUTSCH, Nr. 861]

Wienn den 16^{ten} April
1785

- 5 Endlich sind wir entschlossen donnerstags den 21^{ten} von hier abzureisen in Gesellschaft der *Boude* und ihres Manns, dein Bruder und Schwägerin waren vest entschlossen die Reise mit zu machen: allein itzt hinkt schon alles wieder, und wird vermuthlich nichts daraus, obwohl iedes sich 6 paar Schue hat machen lassen, die schon da stehen. von Lintz oder München sollst du den Ausgang hören, wo ich immer zum schreiben
10 Zeit habe. der *officier* Starmberg ist hier angekommen, er sagt die Weeg seÿen abscheulich. der Lackl Wolfegg ist hier ein *officier*; ich sprach mit ihm, er erzehlte mir, daß der Oberstjägerm: gr: Herberstein *quittiert* habe. *B.* von Lehrbach ist auch hier, der dommh: Starmberg wird im Maÿ hieher kommen. die *Villersi* küsst dich Millionmahl, ich beurlaubte mich heut beÿ ihr, und gestern beÿm h: von Lehman, wo ich zu Mittag
15 speiste.
am dienstag schickt die *B:* von Waldstetten ihre Pferd und wir fahren zu ihr nach Kloster Neuburg |: wo sie immer itzt ist :| speisen dort, und abends zurück: bin begierig, diese meine Herzensfrau kenn en zu lernen, da ich schon *invisis* der Mann ihres Herzens war.
- 20 In München werde wohl wenigst 8 Tag ausruhen, und dann nach Hauß segeln. da du dieses liesest werde vermuthlich in der Gegend von Ried oder schon weiter seÿn. Allem ansehen nach werde erst nach Himmelfahrth *Xsti* nach Haus reisen, weil an diesem Tag die Liebhaber *accademie* in München ist, die doch sehen möchte. NB Wenn wir uns in Lintz aufhalten sollten, so werde freÿlich beÿ dem Empfang dieses Briefes
25 noch in Lintz seÿn und auch unter etlichen Tügen von da nicht weg kommen. beÿm Kapell: *Bono* habe mich auch schon beurlaubt, sie empfehlen sich alle. Nun Lebts alle gesund ich küsse den h: Sohn und dich sammt den Kindern von Herzen, und bin ewig euer alter redlicher Vatter

Mozart manu propria

30

Die merkwürdigsten *Virtuosen*, so in der Zeitung standen, warn just die abscheulichsten *accademien*, daß die Hunde hätten mögen davon lauffen, – es wurde ausgelacht, und über die Kindereÿen so geschmäht – abscheulich! – die Leute giengen davon!

35 [Adresse, Seite 4:]

*À Madame
Madame de Sonnenbourg
née de Mozart*

à

40 Im Tanzmeister=
Hauß abzugeben. Salzburg